



Polnische Bauernstickerei.

Schultertuch (Nationaltracht.)

sitzen. In diesen Extremen berühren sich beide, sie schaffen organisch. In der Tat, es gibt nur wenige Künstler auf dieser Höhe, um Gleichwertiges und so Organisches zu schaffen, wie diese Bauernarbeiten, die eine fast verschollene Kunst unseres Volkes darstellen. Sie sind organisch, weil sie aus dem Wesen der Technik hervorgegangen; das Werkzeug und das Material formen den Ausdruck naiver Bildlichkeit so treffsicher und raffiniert, daß wir es stilistisch nennen würden, wenn dieser schematische Begriff hier gelten dürfte. Diese Formen sind nicht naturalistisch in dem schlimmen Sinne von heute, aber sie sind naturwahr; die Bäuerinnen des Nordens und des Südens, die russischen, polnischen,

mährischen und kroatischen, arbeiten mit ähnlichen künstlerischen Ergebnissen.

Die hier in unseren Bildern und die wir in den nächsten Heften fortsetzen, sind auf Dörfern in der Umgebung Krakaus gesammelt; die Fülle der Ausdrucksformen innerhalb der Stickertechnik, der Reichtum der Motive in jedem einzelnen Stück ist etwas ganz Unerhörtes. Nun denke man: es sind Stücke aus der Bauerntracht, Schultertuch, blusenartiges Hemd. Das Bild einer ungewöhnlichen volkskünstlerischen Kultur, die nun fast verloren ist, tritt augenblicklich vors Auge. Man muß sich aber auch sofort fragen, was denn der Staat und die Gesellschaft getan, daß